

Prämierte Projekte

Projekt	Projektbeschreibung	Ort der Durchführung	Organisation	Sitz
Zusammen kreativ	Werkkurs für Migrantinnen und Mütter im Quartier nach dem Motto "gemeinsam kreativ sein", angereichert durch Besuche von Museen, Ausstellungen und das Vertiefen der deutschen Sprache im Werkkurs.	Thun (BE)	****	Hondrich (BE)
Rhythmus und Tanz mit Menschen aus aller Welt	Begegnungsnachmittage basierend auf Rhythmus, Tanz und Musik als Grundlage für unkompliziertes Zusammensein von Personen mit und ohne Migrationshintergrund; Einbringen von Tänzen, Liedern oder Geschichten aus der eigenen Kultur.	Kirchberg / Bazenheid (SG)	****	Dussnang (TG)
Fremde Sprache - Meine Sprache	Im Rahmen von "Fremde Sprache - Meine Sprache" sollen Vorleser (aus den Reihen der Eltern) gefunden werden, die den SchülerInnen in allen an der Schule vertretenen Sprachen vorlesen. So soll die vorhandene Sprachenvielfalt 'hörbar' gemacht und wertgeschätzt werden.	Luzern (LU)	(Schule Fluhmühle)	Luzern (LU)
Das Sofa	Schaffen eines Begegnungsraums und einer Dialogplattform in Form eines mobilen Wohnzimmers zwecks Austausch zwischen den Generationen. So sollen Nutzungskonflikte, die im öffentlichen Raum entstehen, entschärft werden.	Basel (BS)	Mobile Jugendarbeit Basel	Basel (BS)
Cinema Querfeld	Interkulturelles Kinofestival, getragen von Quartier- und Migrantenvereinen. Kulturelles Begleitprogramm mit Musikdarbietungen und Kulinarischem aus aller Welt. Im Zentrum aller Aktivitäten steht der interkulturelle Austausch.	Basel (BS)	Querfeld	Basel (BS)

Ein gemeinsames Förderprogramm von:

MIGROS
kulturprozent



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Für Kontakte zu den Projektgruppen wenden Sie sich bitte an: citoyennete@kontakt.ch

Eidgenössische Kommission für Migrationsfragen EKM

Projekt	Projektbeschreibung	Ort der Durchführung	Organisation	Sitz
"I Love" 16. Juni 2012: Motivieren afrikanischer Diaspora-Kinder	Eintägige Veranstaltung am Tag des afrikanischen Kindes: Vorträge zum Schweizer Bildungswesen, gemeinsames Mittagessen, Sportturniere und eine Podiumsdiskussion schaffen Kontakte zwischen einheimischen Jugendlichen und der afrikanischen Diaspora und sollen Junge zur Bildung motivieren.	Biel (BE)	Swiss Minors - Swiss Minorities Sports Culture & Integration	Biel (BE)
Interkultureller Spielplausch für alle	Ein internationaler Spieleabend und kulinarische Aktivitäten. Monatliche Durchführung; 10 Abende pro Jahr. Abende führen Menschen mit und ohne Migrationshintergrund zusammen, bieten Gelegenheit für Kontakte und geben Einblicke in andere Kulturen.	Biel (BE)	Multimondo (Bereich Freiwilligenarbeit)	Biel (BE)
Culture Kitchen Events	Jugendliche kochen mit einer mobilen Küche für andere Jugendliche und Kinder. Spiel, Spass und Sport werden dazu angeboten. Dies an Events auf öffentlichen Plätzen und bei anderen Anlässen. Ziele sind Wahrnehmung und Wertschätzung unterschiedlicher Kulturen und die Sensibilisierung für gesunde Ernährung, Bewegung und Prävention.	Basel (BS)	Worldshop	Basel (BS)
Runder Tisch zum Thema "Rasistic Profiling" (racial Profiling)	Einrichtung eines Runden Tisches zwischen Polizei und Vertretern der afrikanischen Diaspora mit dem Ziel einer besseren Verständigung, der Vermeidung willkürlicher Behandlung, der Etablierung von Mediationskanälen und der Rechts- und Verhaltensbelehrung der betroffenen Bevölkerung.	Bern (BE)	Swiss African Forum SAF	Bern (BE)
"Geschichte-Chiste"	Ein Projekt zur Leseförderung von Kindern und zum interkulturellen Austausch. An Lesenachmittagen für Kinder im (Vor-) Schulalter werden muttersprachlich Kindergeschichten gelesen. Ziele sind besseres Verständnis der Erstsprache und ein positiver Einfluss auf das Sprach- und Leseverhalten und damit auch auf die Integrationsfähigkeit.	Thun (BE)	Biblios (Interkulturelle Bibliothek)	Thun (BE)
Jubiläumstagung der Frauengruppe „Interkulturelles Zusammenleben“	Die Frauengruppe setzt sich aktiv mit den verschiedensten Facetten und Themen des interkulturellen Zusammenlebens zwischen SchweizerInnen und MigrantInnen auseinander. Zum Anlass des 10jährigen Jubiläums der interkulturellen Frauengruppe ist eine Jubiläumstagung geplant, zu der weitere Engagierte aus dem Bereich Integration erwartet werden.	Bern (BE)	Frauengruppe „Interkulturelles Zusammenleben“	Bern (BE)

Projekt	Projektbeschreibung	Ort der Durchführung	Organisation	Sitz
KopfWEG	Dorfbewohner mit und ohne Migrationshintergrund sollen fotografiert und die Fotos im Dorf ausgestellt werden. Ziel ist eine Annäherung an vorher fremde Menschen und die Schaffung gegenseitigen Verständnisses: "Menschen aus der Anonymität holen und ihnen ein Gesicht geben."	Geuensee (LU)	****	Geuensee (LU)
Bibliothek der Kulturen - Förderung der Zusammenarbeit im interkulturellen Bereich	Die Bibliothek der Kulturen fördert Kulturaustausch durch Bücherausleihe, Erzählnachmittage für Kinder, Abendveranstaltungen und Sprachcafés. Geplant ist ein Umzug in die grösseren Räumlichkeiten des Quartiertreffs, der über eine bessere Infrastruktur verfügt.	Frauenfeld (TG)	Bibliothek der Kulturen in Frauenfeld (VBdK)	Frauenfeld (TG)
Mipart - MigrantInnen wirken mit	Das Netzwerk Mipart vermittelt Kontakte zwischen Organisationen im Stadtteil Bern West und MigrantInnen, die sich durch Mitarbeit in Organisationen und Projekten einbringen wollen. Ziele sind eine erleichterte Partizipation der MigrantInnen und die interkulturelle Öffnung von Institutionen.	Bern (BE)	MiAu-Q - Mitwirkung von Ausländern und Ausländerinnen im Quartier	Bern (BE)
soLun, die etwas andere Spielgruppe	Projekt für Frühförderung und interkulturelle Erziehung in Form einer interaktiven Spielgruppe für muslimische Kinder im Vorschulalter und ein Frauencafé für deren Mütter. Frühförderung über den Spracherwerb hinaus zwecks des Ermöglichens von Chancengleichheit durch Erwerb von Sozialkompetenz, Toleranz und interkulturellem Verständnis.	Horgen (ZH)	Solun	Horgen (ZH)
Interkulturelles Sprachcafé / Frauencafé	Das Projekt "Interkulturelles Sprachcafé" plant einen wöchentlichen Kommunikationsort für Migrantinnen. Bei diesen informellen Treffen verbessern sie ihre Deutschkenntnisse. Ausserdem sind Ausflüge zu verschiedenen Einrichtungen und Orten in der Umgebung geplant. Für Kinderbetreuung wird gesorgt.	Kreuzlingen (TG)	****	Kreuzlingen (TG)
Mentoring Afrika für Jugendliche afrikanischer Herkunft im Kanton Luzern	Für Kinder und Jugendliche afrikanischer Herkunft soll ein Mentoringprogramm entwickelt werden, das ihnen und ihren Eltern bei der Bewältigung schulischer Anforderungen und der Stellensuche zur Seite steht.	Luzern (LU)	Réveil Afrique	Stans (NW)
OpenMic Riviera-Chablais	Im Rahmen des OpenMic-Projektes wird Interessierten jeden Sonntag eine voll ausgerüstete Bühne zur Verfügung gestellt. Das Projekt wurde von der Stiftung 'Clin d'œil' (Augenzwinkern) in Aigle lanciert.	Aigle (VD)	Fondation Clin d'Oeil	Villeneuve (VD)

Projekt	Projektbeschreibung	Ort der Durchführung	Organisation	Sitz
2012, zehn Jahre in beide Richtungen!	Die "Groupe suisses-étrangers Moudon" (Gruppe für Schweizer und Ausländer Moudon) bietet seit zehn Jahren Aktivitäten, welche Schweizer und Ausländer, Jung und Alt, in der Region zusammen bringen.	Moudon (VD)	Groupe suisses-étrangers de Moudon et région	Moudon (VD)
Bel Horizon open (schöner, offener Horizont)	"Bel Horizon" (Schöner Horizont) bietet eine Reihe von Aktivitäten, welche die Bevölkerung mit den in ihrer Region lebenden AsylbewerberInnen verbindet. Vom Fussballturnier bis zu Vorträgen und Debatten - die Auswahl ist gross und umfasst vielfältige Tätigkeitsbereiche.	La Chaux-de-Fonds (NE)	Bel Horizon mieux vivre ensemble	Les Hauts-Geneveys (NE)
Es war einmal eine andere Welt... diejenige des 'Kleinen Prinzen'	Das Ausbildungszentrum "Le Botza" bietet interkulturellen Bibliotheken sowie Vereinigungen "Kleine Prinz"-Lesungen. Die Wandervorstellung führt Asylbewerber, die Auszüge aus dem Buch in ihrer Muttersprache vorlesen, einen Geigenspieler sowie eine Regisseurin auf einer professionellen Bühne zusammen.	Wallis (VS)	Ausbildungszentrum "Le Botza"/ interkulturelle Bibliothek 'l'Ardoise'	Vétroz (VS)
Quartier de Lune (Mondquartier)	Das Zentrumsquartier Malley-Montelly bietet sechs Mal pro Jahr Abende, welche dem Kennenlernen der Kulturen der in den zwei Quartieren lebenden Gemeinschaften dienen sollen. Bei diesen Abenden stehen Filmvorführungen im Mittelpunkt. Diese werden durch die Gemeinschaften selbst organisiert, um ihre jeweilige Kultur, Geschichte und Gegenwart bekannt zu machen.	Lausanne (VD)	Quartierzentrum Malley-Montelly	Lausanne (VD)
Theater über Integration, Zusammenleben und Kulturschock	Das Theaterstück "Raupen zum Geburtstag!!!" behandelt interkulturelle Fragen sowie Fragen zu Kulturschocks. Es wird durch die GEFEA angeboten und handelt zunächst von einer afrikanischen Familie, welche herauszufinden versucht, wie ihr Kind am besten in der Schweiz integriert werden kann, und nachfolgend von einem Afrikaner, welcher seine Kollegen zu afrikanischem Essen einlädt.	La Chaux-de-Fonds (NE)	GEFEA	La Chaux-de-Fonds (NE)
Schaffen wir gemeinsam Gelegenheiten, uns zu treffen!	RECIF organisiert gesellige Zusammenkünfte unter der Leitung von Migrantinnen und Schweizerinnen. Die ehrenamtlich tätigen Frauen erhalten eine thematische Einführung zur Interkulturalität und richten unter anderem Essen oder Kunstworkshops für Frauen mit oder ohne Migrationshintergrund aus.	Neuenburg (NE)	RECIF	Neuenburg (NE)

Projekt	Projektbeschreibung	Ort der Durchführung	Organisation	Sitz
Maison du Vallon (Haus des kleinen Tals)	Das "Maison du Vallon" (Haus des kleinen Tals) wird ein Bildungs- und Ausstellungsraum sein, welcher den Quartierbewohnern als Treffpunkt dienen und den Kindern eine lehrreiche Beschäftigung in ihrer Freizeit bieten soll. Zudem soll es dieser Raum den Jungen ermöglichen, ihre Lese- und Schreibfähigkeiten zu verbessern und den Einwanderern die Möglichkeit bieten, Französisch zu lernen. Es wird auch ein Ausstellungsort für Künstler und Handwerker sein.	Lausanne (VD)	**** im Aufbau befindlich	Le Mont sur Lausanne (VD)
Neugestaltung von "Le Galetas"	"Le Galetas" ist der Sitz des Vereins URUMURI. Dieser interkulturelle Raum wird umgestaltet werden, um daraus ein für jede und jeden offenes Haus der Solidarität und der Kulturen zu machen.	Freiburg (FR)	URUMURI	Freiburg (FR)
FemmesTISCHE (FrauenTISCHE)	"Femmes Tische" (Frauen Tische) organisiert seit einigen Jahren runde Tische. Die Teilnehmerinnen werden sich zukünftig dem Thema Kindererziehung widmen. Sie werden sowohl Schweizer als auch eingewanderte Paare einladen, daran teilzunehmen und ihnen gleichzeitig einen Hütedienst für ihre Kinder anbieten.	Biel (BE)	effe	Biel (BE)
Interkulturelle Bibliothek für Kleinkinder	Errichten einer interkulturellen Bibliothek für die frühkindliche Förderung; Schaffung eines Raumes, der Kleinkinder in einem beschützten, begleiteten Rahmen ans Lesen heranzuführt, inkl. spielerisch-erzieherischer und integrationsfördernder Massnahmen unter Einbezug von Eltern und über kulturelle Grenzen hinweg. Die Bibliothek verfügt über rund 1000 Bücher in allen Sprachen.	Molino Nuovo (TI)	Associazione Ricciogiramondo	Ruvigliana (TI)
Attori protagonisti dell'integrazione (Linguistisches Theaterprojekt)	Linguistisches Theaterprojekt, welches das Erlernen der italienischen Sprache mit der Produktion eines Theaterstücks verknüpft, basierend auf Erlebnissen und Erfahrungen der Teilnehmenden selber. Die Teilnehmenden werden professionell begleitet; die Kurse sind offen für Personen mit und ohne Migrationshintergrund.	Monte Carasso (TI)	Gruppo d'accoglienza di Monte Carasso	Monte Carasso (TI)
"Un pozzo di idee": incontrarsi, conoscersi per costruire insieme (Ideentopf: Begegnung und Kennenlernen für ein konstruktives Miteinander)	Erste Phase des Gesamtprojekts "Ri-Show", welches mit der Erstellung eines offenen, interkulturellen Zentrums enden soll. Erste Phase dient der partizipativen Erfassung der Bedürfnisse und Wünsche der Bevölkerung, der Bestandaufnahme und des Anbietens einer Plattform für gemeinsame Reflektion zu den Voraussetzungen für aktives Bürgertum.	Bellinzona (TI)	****	Giubiasco (TI)